



Jahresbericht zum 30. September 2020

UniFavorit: Aktien Europa

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniFavorit: Aktien Europa	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Veränderung des Fondsvermögens	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	8
Vermögensaufstellung	9
Devisenkurse	10
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	11
Erläuterungen zum Bericht	13
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	15
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	17
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Vorstand, Aufsichtsrat, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	20

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 370 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,7 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren gut 3.350 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.270 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 9.350 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2020 bei den Euro Fund Awards 2020 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2020 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Darüber hinaus erhielt Union Investment im November 2019 den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den Unilnstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“. Zudem haben wir bei den von f-fex und finanzen.net erstmalig vergebenen „German Fund Champions 2020“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ gewonnen.

US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Zu Beginn des Berichtszeitraums senkte die US-Notenbank Fed – nach Zinssenkungen im Juli und September 2019 – nochmals die Leitzinsen. Sie kündigte aber gleichzeitig eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab. In den folgenden Wochen kam es dann zu einer Korrektur der über weiten Strecken freundlichen Bewegung in den Vormonaten. Darüber hinaus war hierfür eine Beruhigung im Handelsstreit zwischen China und den USA verantwortlich. Darunter litten auch europäische Staatsanleihen. Anschließend starteten die Rentenmärkte zunächst freundlich ins neue Jahr. Vor allem risikobehaftete Papiere legten deutlich zu. Bis in den Februar 2020 hinein schien das neuartige Corona-Virus vor allem ein Problem für China, jedoch nicht für den Rest der Welt zu sein. Doch das Blatt wendete sich schnell. Einhergehend mit der folgenden weltweiten Virus-Ausbreitung waren dann die als sicher geltenden Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen von den Anlegern als sicherer Hafen gesucht. Gleichzeitig kam es bei den risikobehafteten Papieren aufgrund der enormen Verunsicherung zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Peripherie-Staatsanleihen, Unternehmenspapieren sowie Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen.

Dies veranlasste die Notenbanken zu umfassenden Maßnahmenpaketen, die teils bis in den Juni hinein aufgestockt wurden. Flankierend kam Unterstützung von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Daraufhin stabilisierte sich der Rentenmarkt. Die Einigung auf einen EU-Wiederaufbaufonds stützte vor allem Staatsanleihen aus der Euro-Peripherie. Dort haben sich die Renditen den Tiefständen vom Februar mittlerweile entweder wieder angenähert oder – wie im Fall Italiens – diese sogar unterschritten. In den Kern-Staatsanleihemärkten hat sich die US-Zinsstrukturkurve deutlich nach unten verschoben. US-Treasuries mit zehn Jahren Laufzeit rentierten im Sommer mit rund 0,5 Prozent auf einem Rekordtiefstand. Die US-Notenbank Fed hat zudem ein neues Inflationsziel angekündigt. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Teuerungsrate. Auf Indizebene (JP Morgan Global Bond US-Index) gewannen US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 8,4 Prozent. Euro-Staatsanleihen legten hingegen kaum zu. Der iBoxx € Sovereigns-Index stieg in den vergangenen zwölf Monaten um 0,7 Prozent.

Unternehmensanleihen lagen mit 0,2 Prozent (ICE BofA Euro Corporate-Index) nach einem deutlichen Einbruch wieder leicht im Plus. Staatsanleihen aus den Schwellenländern gelang es ab April ebenfalls, die zuvor erlittenen Verluste aufzuholen. Letztlich verbuchten sie einen Zuwachs von 1,3 Prozent (JP Morgan EMBI Global Diversified-Index). In beiden letztgenannten Anleihebereichen engten sich die Risikoaufschläge nach den Höchstständen im März wieder deutlich ein.

Das Corona-Virus dominiert die Aktienmärkte

Zu Beginn des Berichtsjahres konnten die globalen Aktienmärkte deutlich zulegen. Sie verzeichneten durchweg Wertzuwächse. Gründe hierfür waren abnehmende (geo-)politische Risiken sowohl beim Thema Handelskonflikt als auch beim Brexit. So vereinbarten die USA und China im Verlauf des vierten Quartals 2019 ein deeskalierendes „Phase 1“-Abkommen, in dessen Rahmen einige Zölle zurückgenommen und die Einführung weiterer Zölle ausgesetzt wurden. Aus den Unterhauswahlen in Großbritannien am 12. Dezember 2019 ging die Konservative Partei („Tories“) von Premierminister Boris Johnson als klarer Sieger hervor. Dies verringerte die Wahrscheinlichkeit eines harten Brexits. Ein zusätzlicher Treiber für die Kapitalmärkte war die Hoffnung auf eine Stabilisierung der globalen wirtschaftlichen Entwicklung, worauf zahlreiche Konjunkturindikatoren hindeuteten.

Nach einem freundlichen Jahresstart 2020 mit neuen Rekordständen an den Börsen führten die globale Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und Mitte Februar zu einem scharfen Einbruch an den Kapitalmärkten. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension, d.h. in Billionen-Höhe. Unterstützend wirkte im Juli auch die Schaffung eines europäischen Wiederaufbaufonds über 750 Milliarden Euro. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterschluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten zudem für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen durch.

Ende März setzte an sämtlichen Aktienmärkten zunächst eine deutliche Erholungsbewegung ein. Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Die Investoren fragten vor allem US-Unternehmen aus den Sektoren Technologie sowie Konsum nach. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Im September kam es dann weltweit zu einer Korrektur. Auslöser waren Gewinnmitnahmen im Technologiesektor, die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket sowie wieder anziehende Infektionszahlen in Europa. Zudem rückten die im November anstehenden US-Präsidentenwahlen langsam in den Fokus.

Der MSCI Welt-Index gewann in den vergangenen zwölf Monaten unter ausgeprägten Wertschwankungen 6,8 Prozent (in lokaler Währung). Einige Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise bereits mehr als aufholen und lagen im Ein-Jahres-Vergleich wieder deutlich im positiven Bereich, andere befanden sich hingegen noch tief im Minus. In den USA legte der S&P 500-Index insgesamt um 13 Prozent zu. Der Dow Jones Industrial Average mit seinen traditionellen Industrien stieg lediglich um 3,2 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag nach dem starken Einbruch im Frühjahr 2020 auf Ein-Jahres-Sicht sogar mit 39,6 Prozent im Plus. Er markierte im August noch ein Allzeithoch, bevor im September bei Technologiewerten Gewinnmitnahmen einsetzten. In Europa hat der EURO STOXX 50-Index im Berichtszeitraum hingegen 10,5 Prozent verloren, während der STOXX Europe 600-Index um 8,2 Prozent nachgab. Hier wirkten nicht nur lokal erneut anziehende Corona-Infektionen belastend. Hinzu kamen schwache Konjunkturdaten, die zeigten, dass sich die europäische Wirtschaft noch lange nicht von der Pandemie erholt hat. In Japan verbuchte der NIKKEI 225-Index einen Zuwachs von 6,6 Prozent. Die Schwellenländerbörsen konnten laut MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung um zehn Prozent zulegen, ausschließlich angetrieben von den asiatischen Märkten.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniFavorit: Aktien Europa

Klasse A
WKN A2DMLW
ISIN LU1572664461

Klasse -net- A
WKN A2DMLX
ISIN LU1572730783

Jahresbericht
01.10.2019 - 30.09.2020

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der aus zwei Anteilklassen bestehende UniFavorit: Aktien Europa ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, dessen Fondsvermögen zu mindestens 51 Prozent in Aktien angelegt wird, deren Emittenten ihren Sitz in Europa haben. Darüber hinaus können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Bankguthaben und/oder Geldmarktinstrumente angelegt werden. Ebenso kann der Fonds Derivate zu Investitions- oder zu Absicherungszwecken sowie Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für die effiziente Portfolioverwaltung einsetzen, wie auch von Techniken und Instrumenten zum Management von Kreditrisiken Gebrauch machen. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt wird. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab, wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtungen einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich - sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaßstab abzuweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabes sind, jederzeit möglich. Ziel der Anlagepolitik ist es, anhand eines aktiven Managementansatzes, unter Beachtung der Risikostreuung einen langfristigen Kapitalzuwachs unter Inkaufnahme erhöhter Risiken zu erzielen bei gleichzeitiger Berücksichtigung wirtschaftlicher und politischer Risiken.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniFavorit: Aktien Europa investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum nahezu vollständig in Aktien. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den Euroländern zuletzt bei 61 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 37 Prozent gehalten. Kleinere Engagements in Nordamerika ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Konsumgüterbranche mit zuletzt 24 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern im Finanzwesen mit 17 Prozent, in der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffbranche mit 14 Prozent, in der Industrie mit 11 Prozent und im Gesundheitswesen mit 10 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 42 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größten Positionen bildeten hier der Schweizer Franken zuletzt mit 14 Prozent und das Britische Pfund mit 11 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniFavorit: Aktien Europa A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 eine Ausschüttung in Höhe von 0,40 Euro pro Anteil vor.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniFavorit: Aktien Europa -net- A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 eine Ausschüttung in Höhe von 0,20 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	17,48	-3,12	2,60	-
Klasse -net- A	17,56	-3,22	1,74	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

UniFavorit: Aktien Europa

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	19,03 %
Schweiz	13,90 %
Großbritannien	11,09 %
Frankreich	9,40 %
Spanien	6,96 %
Irland	6,15 %
Schweden	6,15 %
Finnland	5,82 %
Dänemark	5,81 %
Niederlande	5,01 %
Italien	2,64 %
Österreich	2,37 %
Portugal	2,17 %
Vereinigte Staaten von Amerika	1,85 %
Belgien	1,02 %
Wertpapiervermögen	99,37 %
Terminkontrakte	0,00 %
Bankguthaben	1,19 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,56 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	13,50 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	10,39 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	8,29 %
Versicherungen	7,42 %
Diversifizierte Finanzdienste	6,76 %
Versorgungsbetriebe	5,56 %
Groß- und Einzelhandel	5,39 %
Investitionsgüter	5,35 %
Telekommunikationsdienste	5,14 %
Transportwesen	4,98 %
Software & Dienste	4,59 %
Energie	4,50 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,97 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,87 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	2,64 %
Banken	2,46 %
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	2,29 %
Automobile & Komponenten	2,28 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,99 %
Wertpapiervermögen	99,37 %
Terminkontrakte	0,00 %
Bankguthaben	1,19 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,56 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UniFavorit: Aktien Europa

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Klasse A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	77,49	757	71,20	102,32
30.09.2019	74,93	711	-4,75	105,39
30.09.2020	71,15	703	-1,04	101,27

Klasse -net- A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	8,66	85	8,49	101,88
30.09.2019	12,97	124	3,83	104,56
30.09.2020	17,60	175	4,96	100,69

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2020

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 81.981.924,63)	88.201.807,28
Bankguthaben	1.056.730,84
Sonstige Bankguthaben	1.333,75
Dividendenforderungen	48.452,24
Forderungen aus Anteilverkäufen	39.620,13
	89.347.944,24
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-24.669,75
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-1.858,75
Zinsverbindlichkeiten	-1.185,69
Sonstige Passiva	-572.468,86
	-600.183,05
Fondsvermögen	88.747.761,19

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	71.150.385,04 EUR
Umlaufende Anteile	702.592,224
Anteilwert	101,27 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	17.597.376,15 EUR
Umlaufende Anteile	174.768,391
Anteilwert	100,69 EUR

UniFavorit: Aktien Europa

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	87.900.603,77	74.932.734,50	12.967.869,27
Ordentlicher Nettoertrag	-118.436,91	-78.792,56	-39.644,35
Ertrags- und Aufwandsausgleich	5.996,47	-2.852,73	8.849,20
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	12.416.027,53	5.671.028,30	6.744.999,23
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-8.492.993,27	-6.709.911,35	-1.783.081,92
Realisierte Gewinne	6.522.976,69	5.391.737,06	1.131.239,63
Realisierte Verluste	-8.255.675,17	-6.829.705,58	-1.425.969,59
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	2.893.125,69	2.308.205,47	584.920,22
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-3.433.467,32	-2.910.368,33	-523.098,99
Ausschüttung	-690.396,29	-621.689,74	-68.706,55
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	88.747.761,19	71.150.385,04	17.597.376,15

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR
Dividenden	1.706.120,70	1.396.503,39	309.617,31
Bankzinsen	-5.287,38	-4.341,37	-946,01
Ertragsausgleich	41.494,38	4.847,46	36.646,92
Erträge insgesamt	1.742.327,70	1.397.009,48	345.318,22
Zinsaufwendungen	-265,72	-219,64	-46,08
Verwaltungsvergütung	-1.087.592,92	-852.194,27	-235.398,65
Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	-449.679,26	-394.164,54	-55.514,72
Pauschalgebühr	-215.513,85	-177.544,17	-37.969,68
Veröffentlichungskosten	-5.899,70	-4.849,02	-1.050,68
Taxe d'abonnement	-42.390,65	-34.905,91	-7.484,74
Sonstige Aufwendungen	-11.931,66	-9.929,76	-2.001,90
Aufwandsausgleich	-47.490,85	-1.994,73	-45.496,12
Aufwendungen insgesamt	-1.860.764,61	-1.475.802,04	-384.962,57
Ordentlicher Nettoertrag	-118.436,91	-78.792,56	-39.644,35
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	143.632,07		
Laufende Kosten in Prozent ^{1) 2)}		1,54	1,89

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UniFavorit: Aktien Europa / Klasse -net- A wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Klasse A Stück	Klasse -net- A Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	711.025,609	124.028,000
Ausgegebene Anteile	57.356,549	68.839,391
Zurückgenommene Anteile	-65.789,934	-18.099,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	702.592,224	174.768,391

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniFavorit: Aktien Europa

Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0003565737	KBC Groep NV	EUR	21.251	0	21.251	42,7900	909.330,29	1,02
							909.330,29	1,02
Dänemark								
DK0010244508	A.P.Moeller-Maersk A/S	DKK	1.659	103	1.556	10.080,0000	2.107.137,77	2,37
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	DKK	5.846	11.781	51.789	439,3500	3.056.827,72	3,44
							5.163.965,49	5,81
Deutschland								
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	3.850	3.279	9.221	276,1000	2.545.918,10	2,87
DE000BASF111	BASF SE	EUR	47.290	0	47.290	51,9800	2.458.134,20	2,77
DE0006062144	Covestro AG	EUR	55.892	56.354	40.378	42,3500	1.710.008,30	1,93
DE0005810055	Dte. Börse AG	EUR	0	1.330	13.466	149,8000	2.017.206,80	2,27
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	62.791	3.331	59.460	38,9000	2.312.994,00	2,61
DE0005470405	LANXESS AG	EUR	6.300	3.622	36.990	48,9500	1.810.660,50	2,04
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	EUR	3.190	3.259	9.263	216,6000	2.006.365,80	2,26
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	19.487	4.763	14.724	137,4000	2.023.077,60	2,28
							16.884.365,30	19,03
Finnland								
FI0009013296	Neste Oyj	EUR	57.431	12.782	44.649	44,9700	2.007.865,53	2,26
FI0009005961	Stora Enso Oyj	EUR	83.419	0	83.419	13,3750	1.115.729,13	1,26
FI0009005987	UPM Kymmene Corporation	EUR	78.613	0	78.613	25,9900	2.043.151,87	2,30
							5.166.746,53	5,82
Frankreich								
FR0000125338	Capgemini SE	EUR	20.916	3.216	17.700	109,7500	1.942.575,00	2,19
FR0000120321	L'Oréal S.A.	EUR	9.173	733	8.440	277,6000	2.342.944,00	2,64
FR0000133308	Orange S.A.	EUR	139.679	42.752	96.927	8,8840	861.099,47	0,97
FR0000120271	Total SE	EUR	16.248	11.259	68.080	29,2000	1.987.936,00	2,24
FR0011981968	Worldline S.A.	EUR	0	0	17.226	70,1200	1.207.887,12	1,36
							8.342.441,59	9,40
Großbritannien								
GB0009895292	AstraZeneca Plc.	GBP	1.916	6.396	33.943	84,5700	3.165.592,75	3,57
GB0007099541	Prudential Plc.	GBP	52.000	26.507	161.870	11,0900	1.979.640,82	2,23
GB00B082RF11	Rentokil Initial Plc.	GBP	0	61.049	148.712	5,3560	878.365,10	0,99
GB0008847096	Tesco Plc.	GBP	158.676	72.720	866.298	2,1250	2.030.087,40	2,29
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	GBP	1.807.740	230.687	1.577.053	1,0268	1.785.749,91	2,01
							9.839.435,98	11,09
Irland								
IE00BLP1HW54	AON Plc.	USD	11.511	1.411	10.100	206,3000	1.777.083,16	2,00
IE0004906560	Kerry Group Plc.	EUR	3.717	4.869	18.285	109,5000	2.002.207,50	2,26
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	EUR	0	1.700	8.296	201,9000	1.674.962,40	1,89
							5.454.253,06	6,15
Italien								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	391.242	75.647	315.595	7,4180	2.341.083,71	2,64
							2.341.083,71	2,64
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	EUR	585	0	585	1.572,5000	919.912,50	1,04
NL0009538784	NXP Semiconductors NV	USD	12.946	0	12.946	124,8100	1.378.072,72	1,55
NL0000226223	STMicroelectronics NV	EUR	95.353	13.628	81.725	26,2600	2.146.098,50	2,42
							4.444.083,72	5,01

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniFavorit: Aktien Europa

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
Österreich								
AT0000652011	Erste Group Bank AG	EUR	71.578	0	71.578	17,8750	1.279.456,75	1,44
AT0000908504	Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung Gruppe	EUR	14.711	8.630	43.687	18,9800	829.179,26	0,93
							2.108.636,01	2,37
Portugal								
PTEDP0AM0009	EDP - Energias de Portugal S.A.	EUR	458.231	0	458.231	4,1950	1.922.279,05	2,17
							1.922.279,05	2,17
Schweden								
SE0011166610	Atlas Copco AB	SEK	32.965	0	32.965	428,8000	1.347.023,19	1,52
SE0000106270	H & M Hennes & Mauritz AB	SEK	170.541	102.350	68.191	154,7500	1.005.599,23	1,13
SE0000667891	Sandvik AB	SEK	139.567	23.369	116.198	175,9000	1.947.743,26	2,19
SE0000112724	Svenska Cellulosa AB	SEK	99.106	0	99.106	123,0500	1.162.114,13	1,31
							5.462.479,81	6,15
Schweiz								
CH0013841017	Lonza Group AG	CHF	4.155	0	4.155	568,6000	2.193.216,67	2,47
CH0038863350	Nestlé S.A.	CHF	8.348	8.478	52.737	109,3400	5.353.011,12	6,03
CH0024608827	Partners Group Holding AG	CHF	2.353	0	2.353	847,6000	1.851.469,37	2,09
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	7.709	4.951	2.758	315,1500	806.891,66	0,91
CH0244767585	UBS Group AG	CHF	223.011	0	223.011	10,3000	2.132.392,59	2,40
							12.336.981,41	13,90
Spanien								
ES0105066007	Cellnex Telecom S.A.	EUR	20.752	12.453	36.926	52,0000	1.920.152,00	2,16
ES0127797019	EDP Renováveis S.A.	EUR	47.127	0	47.127	14,1400	666.375,78	0,75
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	EUR	11.304	0	89.878	23,8000	2.139.096,40	2,41
ES0143416115	Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.	EUR	62.986	0	62.986	23,0900	1.454.346,74	1,64
							6.179.970,92	6,96
Vereinigte Staaten von Amerika								
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	USD	1.128	0	1.128	1.710,6800	1.645.754,41	1,85
							1.645.754,41	1,85
Börsengehandelte Wertpapiere							88.201.807,28	99,37
Aktien, Anrechte und Genussscheine							88.201.807,28	99,37
Wertpapiervermögen							88.201.807,28	99,37
Terminkontrakte								
Long-Positionen								
EUR								
STOXX 600 Index Future Dezember 2020			20	15	5		-1.858,75	0,00
							-1.858,75	0,00
Long-Positionen							-1.858,75	0,00
Terminkontrakte							-1.858,75	0,00
Bankguthaben - Kontokorrent							1.056.730,84	1,19
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							-508.918,18	-0,56
Fondsvermögen in EUR							88.747.761,19	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2020 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,9068
Dänische Krone	DKK	1	7,4435
Norwegische Krone	NOK	1	10,9705
Schwedische Krone	SEK	1	10,4938
Schweizer Franken	CHF	1	1,0772
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1725

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniFavorit: Aktien Europa

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Dänemark			
DK0060946788	Ambu A/S	17.855	69.401
DK0060094928	Orsted A/S	0	23.718
DK0060252690	Pandora A/S	21.379	21.379
Deutschland			
DE000A2E4K43	Delivery Hero SE	0	20.235
DE0005140008	Dte. Bank AG	121.182	121.182
DE0006231004	Infineon Technologies AG	0	110.317
DE0007164600	SAP SE	0	27.670
DE0007236101	Siemens AG	25.538	25.538
DE000TUAG000	TUI AG	82.558	82.558
Frankreich			
FR0010220475	Alstom S.A.	20.109	20.109
FR0000120628	AXA S.A.	0	101.029
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	47.074	47.074
FR0000120644	Danone S.A.	0	29.523
FR0010908533	Edenred S.A.	6.408	48.780
FR0000120073	L'Air Liquide - Société Anonyme pour l'Étude et l'Exploitation des Procédés Geor	1.964	21.602
FR0010307819	Legrand S.A.	0	29.899
FR0000120578	Sanofi S.A.	0	34.775
Großbritannien			
GB00B5BTK07	AON Plc.	0	10.040
GB0031743007	Burberry Group Plc.	0	75.882
GB00BKFB1C65	M&G Plc.	136.377	136.377
GB0009223206	Smith & Nephew Plc.	0	92.129
GB00BDSFG982	TechnipFMC Plc.	0	78.536
Irland			
IE0001827041	CRH Plc.	0	69.875
IE0004927939	Kingspan Group Plc.	16.363	16.363
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	0	18.039
Luxemburg			
LU0075646355	Subsea 7 S.A.	85.781	85.781
Niederlande			
NL0013267909	Akzo Nobel NV	0	24.356
NL0010273215	ASML Holding NV	7.758	7.758
NL0011821202	ING Groep NV	0	229.106
NL0012015705	Just Eat Takeaway.com N.V.	0	10.613
NL0013654783	Prosus NV	19.141	19.141
NL0000360618	SBM Offshore NV	0	53.377
Österreich			
AT0000746409	Verbund AG	19.798	19.798
Portugal			
PTEDP0AMS010	EDP - Energias de Portugal S.A. BZR 06.08.20	325.712	325.712
Schweden			
SE0011337708	Aak AB	0	53.496
SE0000115446	AB Volvo [publ]	147.701	147.701
SE0000695876	Alfa-Laval AB	94.962	94.962

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniFavorit: Aktien Europa

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Schweiz			
CH0210483332	Compagnie Financière Richemont AG	0	30.993
CH0311864901	VAT Group AG	0	7.347
Spanien			
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	41.436	41.436
ES0605066929	Cellnex Telecom S.A. BZR 10.08.20	34.854	34.854
ES0605066911	Cellnex Telecom S.A. BZR 24.10.19	28.627	28.627
ES0171996087	Grifols S.A.	0	65.304
ES0173516115	Repsol S.A.	4.547	154.614
ES06735169F2	Repsol S.A. BZR 07.01.20	150.067	150.067
Nicht notierte Wertpapiere			
Portugal			
PTEDP4AM0013	EDP - Energias de Portugal S.A.	27.697	27.697
Spanien			
ES0173516172	Repsol S.A.	4.547	4.547
Terminkontrakte			
EUR			
	STOXX Europe 600 Price Index (EUR) Future Dezember 2019	104	151
	STOXX 600 Index Future Juni 2020	243	243
	STOXX 600 Index Future März 2020	202	202
	Wirecard AG Future Mai 2020	29	29
	Wirecard AG Future September 2020	29	29
GBP			
	Rio Tinto Plc. Future Dezember 2019	19	0

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2020

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird. Die erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung für das zum 30. September 2020 endende Geschäftsjahr wird täglich abgegrenzt und erfolgswirksam erfasst. Die im Geschäftsjahr zahlungswirksamen Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen, die abgegrenzten Beträge sind in der Position „Nettoveränderung nicht realisierter Verluste“ enthalten.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ enthalten die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Seit Jahresende 2019 ist die Ausbreitung des Coronavirus Covid-19 zu beobachten, anfangs in China und mittlerweile auf allen Kontinenten. Die Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgten insbesondere im März 2020 für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Diese Verwerfungen führten zu Schwankungen in der Performance des Anlagevermögens, die sich jedoch im weiteren Verlauf immer weiter stabilisierten. Durch geeignete Maßnahmen ist die operative Weiterführung des Anlagevermögens bis heute gesichert und die Liquidität des Anlagevermögens war in der Abschlussperiode jederzeit gewährleistet. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Kapitalmärkte und die Bemühungen der Regierungen um die Eindämmung der Verbreitung des Virus und beobachtet eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilscheinhaber des
UniFavorit: Aktien Europa

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des UniFavorit: Aktien Europa (der "Fonds") - bestehend aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung wesentlicher Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss des Fonds, in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettovermögenswertes für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (das "Gesetz vom 23. Juli 2016") und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und diesen Standards wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind in Bezug auf den Fonds unabhängig, in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ („IESBA Code“) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten sind und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Diese stellen Informationen dar, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch nicht Teil des Jahresabschlusses oder unseres Berichts des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss sind.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder die sonstigen Informationen auch ansonsten wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Tätigkeiten schlussfolgern, dass die sonstigen Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um eine Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses liegt es im Verantwortungsbereich des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen und, soweit zutreffend, Fragen in Bezug auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit und Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Geschäftsführung mitzuteilen, sofern der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nicht beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen oder ihm keine andere realistische Alternative zur Verfügung steht.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Zielsetzung unserer Prüfung ist die Erlangung einer hinreichenden Sicherheit, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist und hierzu einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu erstellen, der unser Prüfungsurteil enthält. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist jedoch keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und mit den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs durchgeführte Prüfung stets eine wesentliche falsche Darstellung, soweit vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko wesentlicher Falschdarstellungen im Jahresabschluss infolge von Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen als Antwort auf diese Risiken durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um unser Prüfungsurteil herzuleiten. Das Risiko, dass wesentliche Falschdarstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis des für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystems, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, nicht jedoch mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die wesentliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben im Jahresabschluss hinzuweisen, oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Geschäftstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir teilen den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und -zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem mit, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

ERNST & YOUNG
Société Anonyme
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

Luxemburg, 22. Dezember 2020

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps abgeschlossen.

CO2-Fußabdruck

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO2-Intensität von 192,37 Tonnen je Mio. USD Umsatz auf. Die Berechnung der CO2-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO2-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 6,01 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.117.536.356,08 Euro.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative VaR-Ansatz.

Hierbei wird der VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR eines Referenzportfolios gesetzt. Die Auslastung dieses Verhältnisses darf den maximalen Wert von 200 % nicht überschreiten. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds. Das Referenzportfolio setzt sich wie folgt zusammen:

100% MSCI Europe

Das zur Ermittlung des relativen VaR-Ansatzes verwendete Modell ist ein VaR (Value-at-Risk) Modell. Die Kennzahl Value at-Risk (VaR) ist ein mathematisch statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, an.

Zur Ermittlung der VaR Kennzahl wird eine Monte Carlo Simulation herangezogen. Die verwendeten Parameter dazu sind:

- Haltedauer: 20 Tage
- Konfidenzniveau: 99%
- Historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Die anhand des oben erläuterten Modells ermittelte Auslastung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und entsprechender Limitauslastung bei einem aufsichtsrechtlichen Limit von 200 % betrug für die minimale, maximale und durchschnittliche Auslastung:

Minimum VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 7,37%;
Limitauslastung 97%

Maximum VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 18,87%;
Limitauslastung 122%

Durchschnittlicher VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 13,15%;
Limitauslastung 106%

Hebelwirkung

Die ermittelte durchschnittliche Hebelwirkung nach der Bruttomethode betrug 100%.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2019 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2019)

Personalbestand		67
Feste Vergütung	EUR	4.500.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.000.000,00
Gesamtvergütung	EUR	5.500.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		12
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2019): 148 UCITS und 11 AIF's

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniFavorit: Aktien Europa

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure: EUR 90.409,99

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben EUR 0,00

Schuldverschreibungen EUR 0,00

Aktien EUR 0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird EUR 0,00

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

nicht zutreffend

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben EUR 0,00

Schuldverschreibungen EUR 0,00

Aktien EUR 0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse A EUR 0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse -net- A EUR 0,00

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten

nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

nicht zutreffend

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2019:
Euro 162,207 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat (bis zum 29.02.2020)

Verwaltungsratsvorsitzender

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stv. Verwaltungsratsvorsitzender

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates

Dr. Frank ENGELS
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

André HAAGMANN
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Maria LÖWENBRÜCK
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Bernd SCHLICHTER (bis zum 31.12.2019)
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Geschäftsführer der Union Investment Luxembourg S.A. (bis zum 29.02.2020)

Maria LÖWENBRÜCK
Dr. Joachim VON CORNBERG

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A. (ab dem 01.03.2020)

Maria LÖWENBRÜCK
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG (bis zum 30.06.2020)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Giovanni GAY (vom 01.07.2020 bis zum 30.09.2020)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Marc LAUTERFELD (ab dem 01.10.2020)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A. (ab dem 01.03.2020)

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN (ab dem 01.04.2020)
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER (ab dem 01.04.2020)
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Giovanni GAY (bis zum 31.03.2020)
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

André HAAGMANN (bis zum 31.03.2020)
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist.

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniInstitutional Convertibles Protect
Commodities-Invest	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
FairWorldFonds	UniInstitutional EM Corporate Bonds
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
PE-Invest SICAV	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional Equities Market Neutral
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional European Bonds & Equities
SpardaRentenPlus	UniInstitutional European Bonds: Diversified
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniAsia	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniAsiaPacific	UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniAusschüttung	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional Global Convertibles
UniDividendenAss	UniInstitutional Global Convertibles Dynamic
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniEM Fernost	UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniEM Global	UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniEM Osteuropa	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniEuroAnleihen	UniInstitutional Global Credit
UniEuroKapital	UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniEuroKapital Corporates	UniInstitutional Interest Rates Market Neutral
UniEuroKapital -net-	UniInstitutional Konservativ Nachhaltig
UniEuropa	UniInstitutional Local EM Bonds
UniEuropa Mid&Small Caps	UniInstitutional Multi Credit
UniEuropaRenta	UniInstitutional SDG Equities
UniEuropaRenta Corporates	UniInstitutional Short Term Credit
UniEuropaRenta EM 2021	UniInstitutional Structured Credit
UniEuropaRenta EmergingMarkets	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEuropaRenta Real Zins	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniMarktführer
UniEuroSTOXX 50	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniExtra: EuroStoxx 50	UniOptimus -net-
UniFavorit: Renten	UniOpti4
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniProfiAnlage (2021)
UniGarant: Nordamerika (2021)	UniProfiAnlage (2023)
UniGarantTop: Europa	UniProfiAnlage (2023/II)
UniGarantTop: Europa II	UniProfiAnlage (2024)
UniGarantTop: Europa III	UniProfiAnlage (2025)
UniGarantTop: Europa IV	UniProfiAnlage (2027)
UniGarantTop: Europa V	UniRak Emerging Markets
UniGarant80: Dynamik	UniRak Nachhaltig
UniGlobal Dividende	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniGlobal II	UniRak Nordamerika
UniIndustrie 4.0	UniRent Kurz URA
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund	UniRent Mündel
UniInstitutional Basic Emerging Markets	UniRenta Corporates
UniInstitutional Basic Global Corporates HY	UniRenta EmergingMarkets
UniInstitutional Basic Global Corporates IG	UniRenta Osteuropa
UniInstitutional CoCo Bonds	UniRentEuro Mix

UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniStruktur
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de